



Emily Trunko

Ich wollte nur, dass du noch weißt ...

Lisa Congdon, typealive

Aus dem Amerikanischen übersetzt von Nadine Mannchen

ab 14 Jahren, 1. Auflage 2017

192 Seiten, 15.3 x 21.5 cm

ISBN 978-3-7855-8608-2

Hardcover

14.95 € (D)

15.40 € (A)

Inhalt

Wer hat nicht schon einmal einen Brief geschrieben und darin die geheimsten Gedanken und Gefühle preisgegeben, sich dann aber doch nicht getraut, ihn abzuschicken?

Die **Social Media-Sensation** aus den USA! Bisher unveröffentlichte Beiträge des beliebten Tumblr-Blogs **Dear My Blank** werden in diesem einzigartigen **Geschenkbuch** vereint. Die liebevollen Illustrationen, das wunderschöne **Handlettering** und die zutiefst bewegenden Worte machen diese Sammlung zu einem ganz besonderen Jugendbuch, das lange im Gedächtnis bleiben wird.

In ihrem Tumblr-Blog **Dear My Blank** postet die 16-jährige Emily Trunko **anonyme Briefe, Nachrichten und E-Mails** der mehr als 35.000 Leser ihres Blogs, die eigentlich nie versendet werden sollten: herzerreißende **Liebesbriefe**, zutiefst traurige **Abschiedszeiten** und auch **Worte voller Hoffnung**. Diese Texte zeigen, dass wir mit unseren Problemen nicht allein sind, und geben uns den Mut, unseren eigenen Brief vielleicht doch noch zu verschicken.

„Dieser Blog, gefüllt mit fremden Geheimnissen, ist eine regelrechte Sucht!“

Cosmopolitan

Emily Trunko

Emily Trunko ist eine faszinierende Sechzehnjährige aus der Kleinstadt Copley in Ohio. Mit elf hat sie einen

Blog namens On Emily's Bookshelf ins Leben gerufen, in dem sie Bücher rezensiert hat, und mit vierzehn begann sie das Clover Chain Project, das es sich zur Aufgabe gemacht hatte, Teenager mit ähnlichen Problemen zusammenzubringen, worauf sogar die regionale Presse aufmerksam wurde. Dear My Blank wurde geboren aus Emilys eigenem Notizbuch voller Briefe, die niemals abgeschickt werden sollten, und ist inzwischen eine Internetsensation.

Pressestimmen

„Echt berührend!“ Bravo Girl!

„Ein tolles, ein wichtiges Buch, das Pflichtlektüre sein sollte: für Jugendliche, für Eltern, für Pädagogen.“
Sonja Kessen, kulturradio vom rbb

„Emotionen pur.“ Mathias Ziegler, Wiener Zeitung

„Ein unglaublich intensives, ein herzerreißendes Buch!“ Popcorn

„Trunko gibt den Lesern ihrer Generation und darüber hinaus das Gefühl und die Gewissheit, dass sie nicht alleine sind.“ Rolf Brockschmidt, Der Tagesspiegel

„In Zeiten der omnipräsenten digitalen Selbstinszenierung sind die Briefe ein überraschender Blick in eine ungeschminkte Welt ohne jeden Filter.“ Jana Kühn, BÜCHERmagazin

„Eine Reise in die Seele von Menschen, die verletzt wurden, verlassen wurden, sich entschuldigen möchten - von Menschen, die etwas Wichtiges zu sagen haben.“ Buchkultur

„Das ist soviel mehr als nur ein Buch. Es ist ein Ratgeber, ein Seelenröster, ein Allesverstehender und ein Augenöffner.“ Janine Balkos, buechersuechtiges-herz.blogspot.de

„Das ganze Buch ist ein einziges großes Kunstwerk!“ Kielfeder-Blog.de

Weitere Titel



Deine letzte Nachricht. Für
immer.